



# Sammlung Theaterzettel

## Der Weg zur Hölle

**Kadelburg, Gustav**

**1906-02-07**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).





Mittwoch, den 7. Februar 1906.

32. Vorstellung im Abonnement A.

# Der Weg zur Hölle

Schwank in 3 Akten von Gustav Kadelburg.  
In Szene gesetzt von Regisseur Emil Hecht.

### Personen:

Emil Dornwald . . . . .	Emil Hecht.
Agathe, seine Frau . . . . .	Julie Sanden.
Tilly Bendler, ihre Tochter . . . . .	Hedwig Stienen.
Hugo Bendler, deren Mann . . . . .	Alexander Kökert.
Arthur Gernau . . . . .	Alfred Möller.
Lola Cornero . . . . .	Lene Blankenfeld.
Duriano, Impressario . . . . .	Karl Neumann-Hoditz.
Framelli . . . . .	Hans Ausfelder.
Marlen . . . . .	Elise de Lank.
Graf Barakoff . . . . .	Paul Tietsch.
Bayer . . . . .	Hans Godeck.
Josef . . . . .	Richard Corvil.
Marie . . . . .	Lina Anthes.
Ulrich Gröber . . . . .	Gustav Kallenberger.
Martha . . . . .	Ella Eckelmann.

Ort der Handlung: Berlin.

Kasseneröffnung  $\frac{1}{2}$  7 Uhr.

Anfang 7 Uhr.

Ende  $\frac{1}{2}$  10 Uhr.

Nach dem 2. Akt findet eine grössere Pause statt.

### Eintritts-Preise:

Nummerierte Plätze.		Sperrsitz im 1. Parkett . . . . . Mk. 3.50 per Platz.	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe . . . . .	Mk. 6.— per Platz	Sperrsitz im 2. Parkett . . . . .	2.50 „ „
2., 3. u. 4. Reihe . . . . .	5.— „ „	Nicht nummerierte Plätze.	
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe . . . . .	3.— „ „	Stehplatz im Parkett . . . . .	Mk. 2.50 per Platz
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe . . . . .	2.— „ „	Parterre . . . . .	1.50 „ „
2. und 3. Reihe . . . . .	1.50 „ „	Galerieloge . . . . .	— .80 „ „
Logen II. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . . .	2.50 „ „	Galerie . . . . .	— .40 „ „
Loge III. Rang 2. Reihe . . . . .	1.20 „ „		

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenspielplan angekündigten Abonnements-Vorstellungen beginnt jeweils Montag Vormittags 10 Uhr zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II.

Die nicht nummerierten Plätze werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung an der Tageskasse I.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Bei der Billetverkaufsstelle August Kremer (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs, an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an ausserdem beim Hoftheater-Portier Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. für nummerierte bzw. 10 Pfg. (Galerie 5 Pfg.) für nicht nummerierte Plätze erhältlich.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Herr Karl Hochstein Musikalienhdlg. in Heidelberg (Hauptstr. 73)-Herr Anton Otto, Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Zug 10<sup>43</sup> nach Heidelberg wartet auf Theaterschluss bis spätestens 11<sup>12</sup>, Zug 11<sup>15</sup> nach Schwetzingen und Heppenheim bis 11<sup>45</sup>, Zug 10<sup>55</sup> nach Speyer, Neustadt, Germersheim wartet auf Theaterschluss.

Donnerstag, den 8. Februar 1906.

Im Hoftheater.

32. Vorstellung im Abonnement B.

## Am andern Ufer.

Schauspiel in 3 Akten von Gustav Davis.

Anfang 7 Uhr.

Neues Theater im Rosengarten.

## Der Zigeunerbaron.

Operette in 3 Akten. Nach einer Erzählung M. Jokai's von J. Schnitzer. Musik von Johann Strauss.

Anfang 8 Uhr.